

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

196 (20.7.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. (Zweites Blatt)

Sonntag den 20. Juli

1873.

3.2. **Bekanntmachung.**

Bekanntmachung.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für 1873 betreffend.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für 1873 findet im Aushebungsbezirk Karlsruhe am

Samstag den 26. Juli d. J.,

Montag den 28. Juli d. J. und

Dienstag den 29. Juli d. J.,

jeweils Vormittags 7 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier statt, und zwar:

am Samstag den 26. Juli

die Superrevision

1. sämtlicher beim diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft für **dauernd unbrauchbar** erachteter,
2. der zur I. und II. Klasse der Ersatz-Reserve designierten und
3. der für brauchbar und einstellungsfähig erkannten Pflüchtigen der Jahrgänge 1871 und 1872 — mit Ausschluß der Disponibeln —;

am Montag den 28. Juli

die Superrevision der bei genanntem Kreis-Ersatz-Geschäft für **brauchbar und einstellungsfähig** bezeichneten Militärpflüchtigen vom Jahrgange 1873;

am Dienstag den 29. Juli

die Superrevision sämtlicher Disponibeln der Jahrgänge 1871 und 1872.

Hiernach haben **nicht** zu erscheinen:

1. die **augenfällig** Untauglichen,
2. die auf 1 Jahr Zurückgestellten der Jahrgänge 1872 und 1873.

Sämtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß die ohne genügende Entschuldigung Ausbleibenden neben Verwirkung einer Ordnungsstrafe bis zu 10 Thalern oder Haft bis zu 8 Tagen der aus der früh verausloosung erworbenen Berechtigung für verlustig erklärt und als vorzugsweise Einzuverlässende behandelt werden, vorbehaltlich der Einleitung des gerichtlichen Strafverfahrens, wenn nach erhobener Erkundigung gegen die Ausbleibenden der Verdacht begründet wird, daß sie sich ihrer Dienstpflicht zu entziehen suchen.

Sämtliche Pflüchtigen haben ihre Loosungsscheine und Stellungstatte mitzubringen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1873.

Gemeinderath.

J. A. v. H. B.

J. Gartner.

Mors.

Die Christenlehre

heute um $\frac{1}{2}$ 12 Uhr in der Stadtkirche fällt wegen Abwesenheit des Unterzeichneten aus.

K. W. Doll.

Die Christenlehre

des Unterzeichneten fällt Sonntag den 20. Juli aus dienstlichen Rücksichten aus.

G. Langin.

Bekanntmachung.

Nr. 19,241. Nachdem wir gegen Bäcker Friedrich Schleyer in Mühlburg Gant erkannt haben, wird den Schuldnern des Gantmanns aufgegeben, bei Vermeidung nochmaliger Zahlung die schuldigen Beträge bis auf weitere gerichtliche Verfügung nicht auszu zahlen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1873.

Groß. Amtsgericht.

Rebenius. Gut.

21. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 22. Juli 1873,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Spitalstraße Nr. 10 nachbeschiedene Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

Schreinwerk:

2 Kommode, 2 Schränke, 3 Tische, 3 Bett-

laden, 1 Chiffonniere, Stühle;

Weißzeug und 3 **Betten**;

Küchenzeräthe, sowie verschiedener Hausrath.

Hierzu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Waisenrichter.

Freiwillige Versteigerung.

3.1. Der Unterzeichnete versteigert

Montag den 21. Juli:

eine große Auswahl neue und gebrauchte **Wagen**, neue und gebrauchte Geschirre, mehrere **Tausend** \square **dürres Wagnerholz**, von 1" — 4" Dicke, viele **Sprigen** und **Fellen**, angefangene Schmied- und Wagnerarbeiten, **Chaisenkäfen**, fertige **Räder** für Droschke und andere Gefährte, viele **alte Räder**, ganze **Verdeckhäute**, vieles Abfallleder in Stücken, für Schumacher passend, viele Stücke **Abfalltuch**, alle **Farden**;

Dienstag den 22. Juli:

verschiedene **Schmiedwerkzeuge**, **Blasbälge**, **Schraubstöcke**, **Hämmer**, **Zangen** und allerhand Geschirre; sodann verschiedene **Wagnerwerkzeuge**, allerhand **Saulerarbeiten**, alte: breite und schmale **Borden**, **neues Eisen** und **Federnstahl**;

Mittwoch den 23. Juli:

sämmliche **Lackere** und **Sattlergeräth**: **schaffen**, **altes Eisen** und **Federnstahl**.

verschiedene zur Wagenfabrikation gehörende **Utenzilien**, wozu höflich einladet

Karl Seinke.

Durlach.

Bier- und Fässerversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 23. Juli,

Vormittags 9 Uhr,

die zur Ganntasse des Bierbrauers Karl Kröner von Karlsruhe gehörigen Fahrniße in dem Pflüchtler desselben, am Hohenweisersbacher Wege, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, als: 35 Ohm Bier, 26 Stück verschiedene Fässer und 1 Bier-Prüffion. Hierzu werden Kauflustige eingeladen.

Durlach, den 17. Juli 1873.

Maus, Gerichtsvollzieher.

Mühlburg.

Waizen- u. Gersteversteigerung.

Montag den 21. d. M., Abends

6 Uhr, läßt Unterzeichneter 2 halbe Morgen Sommerwaizen und $\frac{1}{4}$ Morgen Gerste auf dem Halm versteigern. Zusammenkunft an der Schafsbüde zu Mühlburg.

J. Zinck.

Wohnungsanträge und Gerichte.

* Schützenstraße 19 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansardenkammer, Wasserleitung nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf das Di-

toberquartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.

* Wegen Veränderung ist der 2. Stock Marienstrasse 35 mit 4 Zimmern und Zugehör vom 1. August bis 23. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten. Es werden auch nur 2 oder 3 Zimmer abgegeben.

Zimmer zu vermieten.

* Spitalstrasse 26 a, im zweiten Stock rechts, sind zwei auf die Strasse gehende, gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Zwei große Zimmer, auf die Strasse gehend, sind möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten. Näheres Langestr. 229 im Laden.

* Sogleich oder auf 1. August oder auch später ist Schützenstrasse 5 im dritten Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern gegen die Strasse, besonders für einen Bahnbeamten geeignet, zu vermieten.

* 2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Akademiestr. 37 im 3. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen kleine Herrenstr. 7 im Laden.

* Zirkel 35 ist sogleich oder auf 1. August ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Wilhelmstr. 24 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer bis 1. August zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer.

* In der kleinen Herrenstr. 15 sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer zusammen oder auch nur eines davon auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Jähringerstr. 40 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer, mit Kochofen versehen, auf den 1. oder 15. August zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Kronenstr. 3

* Zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sind sogleich oder auf den 1. August zu vermieten: Blumenstr. 15. — Ebendasselbst ist ein großer Garten zu vermieten oder zu verkaufen.

* Ecke der Waldborn- und Hasanenstr. 17, im zweiten Stock, sind auf 1. August zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Viktoriastr. 19 ist ein freundliches Mansardenzimmer an eine solide Person zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Spitalstr. 44 ist im zweiten Stock ein auf die Strasse gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Soppenstr. 44, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

* Zwischen der Ritter- und Lammstr. ist für ein solides Frauenzimmer ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Das Nähere Blumenstr. 5 in den Mansarden.

* Karlsstr. 35 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Jähringerstr. 70 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer ist Karl-Friedrichstr. 6 auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* Ein kleineres, gut möbliertes Zimmer, sowie ein größeres mit Alkov, elegant möbliert, beide auf die Strasse und ineinandergehend, sind einzeln oder zusammen mit zwei oder drei Betten auf 1. August zu vermieten: Jähringerstr. 34 zu ebener Erde.

* Hirschstr. 27 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 3. Stock.

Wohnungsgesuch

* Eine ordnungsliebende Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör mit Wasserleitung. Gef. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J. K. restante Stadtpost Karlsruhe.

Zimmergesuch.

* Ein junger Mann sucht bis 1. August ein möbliertes Zimmer zum Preis von 9—12 fl. Näheres Blumenstr. 17 eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

* Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten im Bayerischen Hof.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und etwas nähen kann, findet sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstr. 5, 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann, findet sogleich oder später eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Belfortstr. 5 im zweiten Stock, gegenüber dem Schlachthaus.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches noch nie hier diente, etwas kochen und auch nähen kann, sucht sogleich eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Marienstr. 14 im 4. Stock.

Bledner-Gesuch.

2.1. Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei

A. Mayerle, Herrenstr. 8.

3.1. **Safner,** jedoch nur geübte, selbstständige Arbeiter, finden auf Accordarbeit für Bauverzierungen größten Verdienst bei

Adolph Jost, Rappurter Landstr. 46.

N. B. Nr. 3705 Dienstvergebung. Als Kindsr. wird eine solide im Hauswesen erfahrene, reinliche Person, welche auch rein die deutsche Sprache gibt, zur Besorgung von 2 Kindern (das älteste 3 Jahre) zum Eintritt auf 23. August d. J. gesucht durch das

Commissionsbureau von J. Scharrf, Karlsstr. 43.

Beschäftigungs-Anträge.

Zwei kräftige Burschen finden in meinem Wasserleitungsgeschäft bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung.

F. Seneca, Kriegsstr. 57.

* Waldbornstr. 43 wird Wasche zum Waschen angenommen und schön und pünktlich besorgt.

Beschäftigungsgesuch.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Putzgeschäft erlernt hat, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung oder würde in ein Geschäft eintreten. Näheres Langestr. 21 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches im Weisnähen und Ausbessern bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näheres Augartenstr. 3 b.

Verloren.

Verloren: Lichtenstern & Lange, Schulatlas; gegen Erkennlichkeit abzugeben: Zirkel 23 im untern Stock.

Schiller's Werke, 6. Band, wurden vor einiger Zeit ausgeliehen, ohne daß mehr bekannt an w. n. Man bittet um gef. Zurückgabe: Langestr. 24 im 2. Stock.

Verlaufener Hund.

* Ein englischer Wachtelhund, braun und weiß gefleckt, hat sich verkauft. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung verlängerte Ritterstr. 9 abzugeben.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein **Näbetui;** die rechtmäßige Eigentümerin kann es gegen Erlass der Einrückungsgebühr abholen: Langestr. 48 im dritten Stock.

Zugelaufene Kage.

Eine weiß und graue Kage mittlerer Größe ist zugelaufen und kann abgeholt werden: Lammstr. 1, Eingang Zirkel, im 3. Stock.

Hausverkauf.

2.1. Ein sich zu 22,000 fl. retirierendes und zu jedem Geschäft geeignetes Haus ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? sagt das Konter des Ta. blattes.

Anwesen zu verkaufen.

An der Kriegsstr. in Karlsruhe ist ein größeres Anwesen mit schönem, massivem Wohnhaus, hübschem Garten, am besten für einen Herrschaftssitz sich eignend, oder auch wegen seiner Baufront zur Erbauung einiger Häuser verwendbar, in Aussicht genomener Veränderung halber, unter annehmbaren Bedingungen ganz oder getrennt zu verkaufen. Näheres bei

C. W. Klages, Biemarckstr. 9.

Ein Bauplatz

in schönster Lage der Kriegsstr. 64 ist ein großes, mit darauffolgendem einstöckigem Wohnhaus, Schuppen etc. ist um den festen Preis von 10,000 fl. mit 2000 fl. Anzahlung zu verkaufen, oder auch eine Wohnung von 3—5 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kriegsstr. 100 oder Langestr. 116 im Laden.

*** Tauben,**
edle Sorten mit Jungen und Käfigen, desgleichen **Turteltauben** mit Jungen werden abgegeben. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Eis-Verkauf.
Es ist ein großes Quantum Eis um annehmbaren Preis im Ganzen oder auch centnerweise zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.
* Durlacherthorstraße 49, im zweiten Stock, ist ein viereder gewirkter, gut erhaltener **Shawl** billig zu verkaufen.

* Ein noch wenig gebrauchter **Kastatter Herd**, ebenso ein fein gewirkter viereckiger **Shawl** sind um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 14, Hinterhaus.

* Ein gebrauchtes, mit Nips überzogenes **Kanapee** ist wegen Mangel an Platz sozgleich billig zu verkaufen. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

* Zwei **eiserne Wagner'sche Herde** (Nr. 1 und Nr. 3) mit Kupferschiff und Messingstange, für eine Wirtschaft geeignet, sind unter Garantie zu verkaufen: Spitalstraße 15.

* Ein noch neues **Kinderwägelchen** ist zu verkaufen: Herrenstraße 7 im Hinterhaus.

Eine **Spezerei-ladeneinrichtung**, sehr gut erhalten, ist wegen baldigem Umzug billig zu verkaufen.
J. Kuff, Langestraße 44.

* In der Möbelhandlung von **Wittwe Kappler**, Waldbornstraße 35, sind neue und gebrauchte **Chiffonnières**, ein- und zweithürige **Kästen**, **Wach-**, **Schreib-** und andere **Kommode**, **Oval-** und **viereckige Tische**, **Bettladen** mit und ohne **Rost**, **Rohhaar-** und **Seegrasmatratzen**, **aufgerichtete Betten**, **Kanapees**, **Sessel**, **Holzsoffer** u. s. w. billigt zu verkaufen.

Kaufge such.
* Eine gut erhaltene **Pianino-Fiste** wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. 6 Stück gut erhaltene **Zimmerthüren** werden zu kaufen gesucht: Langestraße 37 b.

Anerbieten.
* Zwei anständige Herren finden noch Platz an einem soliden Mittagstische: **Waldrstraße 17** im Hinterhaus parterre, wo auch **Rost** außerhalb des Hauses noch abgegeben wird.

Unterrichts-Anzeige.
* Ein Fräulein wünscht gründlichen **Klavierunterricht** gegen billiges Honorar zu ertheilen. Näheres **Lammstraße 4**.

Privat-Bekanntmachungen.
Verschiedene Obstfuchen
empfehl
Hermann Wolff,
gegenüber Herrn Hoflieferant **Däschner.**

Wohnungsveränderung.

2.1. Meinen verehrten Abonnenten und Gönnern erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein bisher innegehabtes Geschäftslokal **Herrenstraße 15** verlassen habe und dasselbe sich nun in der **Bähringerstraße 100**, den Herren **Gebr. Leichlin** gegenüber, befindet.

Mit dem besondern Bemerken, daß in meiner **Leihbibliothek** stets die neuesten Werke aus dem Gebiete der deutschen, französischen und englischen Literatur aufgenommen sind, danke ich für das mir bisher bewiesene Wohlwollen und bitte, mir dasselbe auch ferner zu bewahren.
Achtungsvoll

C. Beaumel-Volz,
Leihbibliothek.

Georg Ritzhaupt,
Hof-Conditor,
Friedrichsplatz 5.

Gefrorenes
jederzeit
in **6-8** Sorten,

verschiedene Sorten,
Apfelfuchen,
Johannisbeerkuchen,
Aprikosenfuchen,
Himbeerkuchen,
Erdbeerkuchen,
Kirschfuchen,
Tafel- und Theebäckwerk,

feine **Weine** und **Liqueure,**
Champagner,
Chocoladen,
kalte und warme **Getränke,**
rohes Eis,
Schlagrahm,
frische Ananas.

Schöne
Orangen
und
Citronen
empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Chocolade Suchard,
C. O. Moser,
frische Sendung, eingetroffen bei
Hermann Wolff,
gegenüber Herrn Hoflieferant **Däschner.**

6.1. **Thee**
in allen Sorten wieder vorrätzig bei
A. Winter & Sohn.

Neue holländische
Bollhäringe
empfehl
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

Neue holländische
Bollhäringe
empfehl
J. Schnappinger,
Langestraße 122, Eingang **Waldrstraße.**

Geräucherten Rheinlachs,
Mal in Gelée,
nord. Kräuter-Anchovis,
Sardines à l'huile,
holländische und französische Sardellen,
ächten westphäl. Schinken,
Hamburger Rauchfleisch,
Göttinger Cervelatwurst und
ächte Lhonerwurst
empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute
frische Felchen,
neue holl. pur **Witchner-Häringe**
billiger,
neue **feine Matjes-Häringe.**
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinsten Emmenthaler-Käs
empfehl
Karl Pb. Ernst.

Die ersten
neuen grünen Kernen
empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Geschäfts-Empfehlung.
* Ich mache dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem heutigen in der **Waldenstraße 9** ein Geschäft in **kleidern, Hemden** und **Schuhmacherfournituren** eröffnet habe und bitte bei billiger Bedienung um geneigten Zuspruch.
Achtungsvoll
C. Liebner.

61. Biergläser

mit und ohne Fuß, gegossen und geschliffen, zu billigen Preisen bei

A. Winter & Sohn.

Sparherde

in verschiedenen Größen unter Garantie, nebst allen Sorten passenden Kochgeschirren, Messer und Gabeln, Löffel, Bügeleisen und Stäbte, messingene Mörtel, Bundformen, Bohnenhobel und Bohnenschnitzer empfiehlt billigst

3.1. **Ad. Marx,**
Langestraße 60, der kl. Kirche gegenüber.

Kochherde,

selbstverfertigte, mit Garantie, in jeder Größe, sind vorrätzig und billigst zu haben bei

F. Biedermann,
Herd- und Bauochlosser,
3.1. Kleine Herrenstraße 1.

— Ich besitze durch einen sehr günstigen Einkauf eine Partie **Herren-Lederkoffer** und **Handkoffer**, besonders sehr schöne **Damenkoffer**, welche ich zu äußerst billigen Preisen abzugeben im Stande bin.

Liebmann Ettlinger,
Ritterstraße 12.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
Ferdinand Holz,
Waldbornstraße 19.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich im Herd- und Ofenlegen und Bugen, sowie in allen vorkommenden Arbeiten hiermit bestens.

Friedrich Wimmer, Hafner, Zirkel 5.

J. Zink's Hoffschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in Mühlburg

empfehlte sich zum Färben, Appretieren, Drucken, Rouiren, Waschen, Glätten u. seidener, wollenener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Viererzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Söck** am Mühlburgerthor,
" **Schwarth** im goldenen Hirsch.

Christian Birg,

Schreiner und Möbeltransporteur,
42. Durlacherthorstraße 48,
empfehlte sich bei Wohnungswechseln und Transporten ganzer Einrichtungen in der Stadt, zu den Eisenbahnen und per Eisenbahn, sowie auch außer Land, per Möbel- und Pritschenwagen, gegen billige Preise und Garantie.

Anzeige.

* Wir die Unterzeichneten, selbstständige Dienstmänner und Möbelpacker, erlauben uns, anzuzeigen, daß wir Umzüge in der Stadt wie auf der Bahn und über Land übernehmen; wir werden uns bestreben, unserm Dienste in dem Maße Genüge zu leisten. Aufträge werden entgegengenommen bei den Herren **Billinger, Kirner & Cie.,** Langestraße 120, **Dietzle, Marienstraße 16, Raier & Comp.,** Bahnhofstraße 3.

Anzeige.

Mittel zur Vertreibung von Wanzen, Hühneraugen, ferner Zahneinigungsmittel (Zahnpulver u. Tinktur), sowie Schwabenspulver werden verkauft und über die Anwendung genannter Gegenstände ist Besprechung von Mittags 12 bis 3 Uhr im Gasthaus zur Sonne dahier.

Johann Hartmann.

Sehr gute

Stiefelwische

fortwährend zu haben: **Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.**

Weinhandlung von C. Göhr,

Hirschstraße 44,
empfiehlt

*2.1. achten Bordeaux Medoc, per Flasche 32 fr., bei Abnahme von 10 Flaschen 30 fr., achten Bordeaux, weißen, per Flasche 32 fr., bei Abnahme von 10 Flaschen 30 fr., achten Affenthaler, per Flasche 36 fr., bei Abnahme von 10 Flaschen 34 fr., achten Burgunder, per Flasche 24 fr., bei Abnahme von 10 Flaschen 22 fr.

Speierer Export-Bier

in Flaschen (gekühlt).

Café May,

Kriegsstraße 59.

Strasburg.

Chr. Dölter,

Kalbsstraße 13,

empfiehlt seine Restauration zu den billigsten Preisen bestens. *32.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Frau, Mutter und Schwiegermutter, **Luise Sartori** geb. **Deuf,** nach langem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Joseph Sartori, pens. Brigadier,
Wilhelm Sartori, Sädler,
Anna Sartori

Die Beerdigung findet heute Sonntag, Abends 5 Uhr, vom Binzenthause aus statt.

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 25 vom 19. Juli 1873.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstmachtigkeiten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Besorgung der Notariatsgeschäfte im Districte Tauber-

bischofsheim II. betreffend.

Die Aufnahme öffentlicher Urkunden im Amtsgerichtsbezirke

Weinheim betreffend.

Die Besetzung des Notariatsdistrictes Ladenburg betreffend.

Die Behandlung der Kosten in Strafsachen betreffend.

Den Stand der Generalbrandcasse betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.

Die Organisation des Betriebsdienstes auf der Heidelberg-

Speyerer Bahn betreffend.

Dienstveränderung.

Bei Großherzoglichem Amtsgerichte Mannheim eine

Richterstelle.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 19. Juli. Franz Bürger von Tauberbischofsheim, Registrator, mit Helene Bülster von Tauberbischofsheim.
- 19. Leopold Hugo von hier, Kaufmann, mit Lina Steinmeyer von hier.
- 19. Karl Wimpfheimer von Jittingen, Kaufmann, mit Fanny Wimpfheimer von Schmiedheim.
- 19. Emil Erhardt von hier, Kaufmann, mit Lina Weber von hier.
- 19. Friedrich Bardel von Nürnberg, Fabrikant daselbst, mit Auguste Schummann von hier.
- 19. Friedrich Gudel von hier, Buchdruckereibesitzer, mit Ida Gaf von Kastatt.
- 19. Karl Röder von Hambüchen, Handelsmann, mit Marie Saif von Kastatt.
- 19. Wilhelm Schumy von hier, Mechaniker, mit Mathilde Zehle von hier.
- 19. Georg Schenk von Dergmipern, Wagenwärter, mit Veronika Dietrich von Buchsal.
- 19. Franz Gambe von Gauangeloch, Bäcker in Saubhausen, mit Marie Marold von Bredenheim.
- 19. Johann Holz von Tübingen, Bäcker, mit Eva Schumacher von Weizlingen.
- 19. Friedrich Ruffberger von hier, Schuhmacher, mit Sophie Gräfele von Jittingen.
- 19. Wilhelm Hoffmann von Blantenloch, Schneider daselbst, mit Bertha Kessler von Landshausen.
- 19. Georg Weiser von Münzschheim, Schneider, mit Margarethe Burkhart, verwitwete Häuber, von Münzschheim.
- 19. Edward Kuhn von Grünwinkel, Maurer, mit Johanna Doh von Neuenstadt.
- 19. Johann Sturm von Bauerbach, Tagelöhner, mit Karoline Geisler von Dergrombach.

Geschließungen:

- 19. Juli. Adrian Uhrig von Stein, Dienstmann, mit Albertine Sedinger von Kottweil.
- 19. Ferdinand Jallephy von Groß-Krebbel, Schmied, mit Katharine Gumbart von Gienkofen.
- 19. Joseph Kastner von Walsch, Schreiner, mit Katharine Gerold von Wiesloch.
- 19. Franz Weber von Kastatt, Mechaniker, mit Anna Maria Weber von hier.

Geburten:

- 17. Juli. Friedrich Adolf, Vater Adolf Gesh, Schreiner.
- 18. Marie Luise, Vater Wilhelm Widert, Gastwirth.

Todesfälle

- 17. Juli. Albert, alt 1 Monat 26 Tage, Vater Handlungsgärtner Knapper.
- 18. Luise Sartori, alt 65 Jahre, Ehefrau des Gendarmen-Brigadiers Sartori.
- 18. Ludwig, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Schneider Schneider.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.